

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09202704
Kreis	Chemnitz, Stadt
Gemeinde	Chemnitz, Stadt
Anschrift	Dresdner Straße 230
Gem. * FI-stck. * Flur	Hilbersdorf * 288/2

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Remisengebäude und Stützmauer; neogotisches Wohnhaus aus Porphyrquadern mit Kontor und Schmiede nahe des benachbarten Steinbruches, errichtet vom Obermeister der Chemnitzer Steinmetzinnung Friedrich Ernst Otto, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Mit dem Abbau des Porphyruffs im Zeisigwald bildete sich im 19. Jh. im ehemaligen Bauerndorf Hilbersdorf, das 1904 nach Chemnitz eingemeindet wurde, ein Zentrum des Steinmetzhandwerks heraus. Der Hilbersdorfer Porphyruff wurde als Baumaterial vor allem nach Chemnitz für den Industrie- und Wohnungsbau geliefert. 1869 errichtete der Obermeister der Steinmetzinnung Friedrich Ernst Otto, der auch als Nachfolger der Familie Findewirth den benachbarten Porphyrbruch betrieb, das zweigeschossige Wohnhaus aus Porphyruffquadern. Der Bau erstreckt sich auf einem hohen Sockel über L-förmigen Grundriss und besitzt ein Satteldach. Die Giebelseiten werden durch gotisierende Strebepfeiler und Fenstergewände gestalterisch hervorgehoben. Im Keller des Gebäudes war die Schmiede und die Essensstube für die Arbeiter untergebracht. Im Erdgeschoss befanden sich Kontor und Wohnung, im Obergeschoss zwei weitere Wohnungen. Zum nördlichen Hauptzugang des Gebäudes führt eine in Porphyruff gearbeitete Freitreppe, deren Brüstungsmauer aus neogotischen Bogenöffnungen besteht. Das winklig zum Wohnhaus stehende eingeschossige Remisengebäude und die nordöstliche zum Steinbruch führende Stützmauer wurden ebenfalls aus Porphyrquadern errichtet. Beide Gebäude und die Mauer besitzen aufgrund ihres weitgehend originalen Bauzustands eine baugeschichtliche Bedeutung. Im Zusammenhang mit der 1797 gegründeten Steinmetzinnung ist ihnen zudem eine ortsgeschichtlicher Wert beizumessen.

Lfd/2017

Datierung 1869 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer L/18/5
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung Wohn- und Dienstgebäude, Ansicht von Nordosten



Fotonummer F 09202704 A
Aufnahmejahr 2017
Fotograf Peker, Franziska
Beschreibung Wohnhaus, Ansicht von Nordosten



Fotonummer F 09202704 B
Aufnahmejahr 2017
Fotograf Peker, Franziska
Beschreibung Remisengebäude, Ansicht von Nordosten



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09202704 C
2017
Peker, Franziska
Stützmauer, Ansicht von Nordosten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

